



DIE SINTFLUT (Nach einem iakontischen Holzschnitt)

R. GHEYSELINCK **Die ruhelose Erde**

Ein neuer Band der erfolgreichen Buchreihe „Unterhaltsame Wissenschaft“

Mythen und Sagen berichten uns von riesigen Naturkatastrophen: Länder versanken und Meere entstanden, Berge wurden zu Tälern und weite Tiefebene zu gewaltigen Gebirgen. Wo die tropischen Zonen ihre üppige Fruchtbarkeit entfalten, vernichteten einst Gletscher und Eisberge blühendes Leben; wo die Wasserwüste des Atlantischen Ozeans Afrika von Amerika trennt, lag vor Zeiten Atlantis, der sagenhafte Erdteil. Wo wir die zerklüftete Kette der Alpen sehen, war vor Jahrtausenden die weite unübersehbare Fläche eines Binnenmeeres. Dr. Gheyselincq schildert uns den Lebenslauf unseres Planeten, erzählt vom rätselhaften Anfang, von Sonne und Mond, von Land und Wasser, von den wandernden Polen, von der Schrumpfung der Erdkruste, von Sintfluten und Eiszeiten, von heißen Quellen und feuerspeienden Bergen, von der geologischen Zeitrechnung und von den jüngsten Forschungen der Geologie, von der Wegenerschen Theorie der „treibenden“ Kontinente. Er beschreibt die unaufhaltsame Arbeit, mit der das strömende Wasser, der Regen, die Flüsse und Meere und die Winde und Stürme, die Hitze und Kälte das Antlitz der Erde dauernd verändern, wie alle diese Kräfte zerstören, abtragen und wieder aufbauen. Er sagt uns, wieviele Millionen Jahre die Erdkugel besteht, er spricht vom Innern der Erde, vom Entstehen der Gesteinsmassen, der Erze und des fruchtbaren Ackerbodens, erklärt die Vorgeschichte der Fossilien, und wie diese versteinerten Reste längst versunkener Epochen uns helfen, die Vergangenheit der Erde zu erforschen. Dem erstaunten Blick des Lesers öffnen sich unvorstellbar riesige Zeiträume, vor seinen Augen rollt gleich einem gigantischen Film das Leben unserer ewig sich verändernden, ewig ruhelosen Erde ab. Man vergißt, daß hier die Geheimnisse einer Wissenschaft vor uns ausgebreitet werden, die uns bisher oft tot, verstaubt und trocken erschien. Man liest dieses Buch mit atemloser Spannung, ja, es ergreift uns stärker als ein spannender Roman.

R. Gheyselincq: **Die ruhelose Erde**. Eine Geologie für Jedermann. Herausgegeben und eingeleitet von Dr. Paul Karlson. Mit 62 Zeichnungen im Text und 64 Bildseiten. Broschiert 6 M 75, in Ganzleinen 8 M 75. Erscheint am 7. April im Deutschen Verlag Berlin (Z)